

Abteilung Bildung, Kultur und Soziales
OE / SE Amt für Weiterbildung und Kultur

08.06.2021
Telefon: 3500

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 08. Juni 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: BiboBike auch für Tempelhof-Schöneberg?

Beschluss der BVV vom 26.08.2020

Drucksache Nr. 1808/XX

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadtrat Matthias Steuckardt

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage -Mitteilung zur Kenntnisnahme- an die Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen

5 Rechtsgrundlage

§ 36 (2) BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

Keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

Keine

Matthias Steuckardt
Bezirksstadtrat

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. 1808/XX

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 26.08.2020 Drucksache Nr. 1808/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 26.08.2020 folgenden Beschluss:

Die BVV ersucht das Bezirksamt zu prüfen, ob ein BiboBike nicht auch die Bibliothekenlandschaft von Tempelhof-Schöneberg bereichern und erweitern sowie Bibliotheksangebote außerhalb der Bibliotheksorte sichtbar machen kann.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Das innovative Angebot des BiboBike ist zweifellos eine Bereicherung der bibliothekarischen Versorgung in Friedrichshain-Kreuzberg und wäre im Sinne der Sichtbarkeit der Bibliotheken im Stadtbild auch ein Gewinn für Tempelhof-Schöneberg. Nicht zuletzt etwa in Schöneberg Nord, um während der Suche nach einem neuen Standort für die Gertrud-Kolmar-Bibliothek ein bibliothekarisches Angebot im Kiez platzieren zu können.

Im Nachbarbezirk konnte die Beschaffung des Bikes aus dem regulären Haushalt bestritten werden, ebenso der laufende Betrieb. So kostete die Spezialanfertigung des BiboBikes aus Frankreich im letzten Jahr 16.000€. Betrieben wird das Bike in Friedrichshain-Kreuzberg über eine Kooperation mit einem externen Bildungsträger und entsprechend unter Aufwendung von 10.000€ Honorarmitteln pro Jahr. Kalkuliert hat die Stadtbibliothek zusätzlich rund 500€ Unterhaltungskosten pro Jahr. Im aktuellen Doppelhaushalt fehlt es dem Fachbereich Bibliotheken an diesen für die Beschaffung sowie für den Betrieb notwendigen Mitteln.

Hinzu kommt, dass sich dieses besondere Angebot nicht unmittelbar durch entsprechend nötige KLR-Produktmengen ausreichend gegenfinanziert – das heißt sich

wirtschaftlich nicht selbst tragen kann und entsprechend von KLR-Überschüssen der übrigen Einrichtungen mitgetragen werden müsste. Dieses Potential muss der Fachbereich Bibliotheken erst entwickeln, bevor ein vergleichbares Angebot auch in Tempelhof-Schöneberg konzeptioniert und umgesetzt werden kann.

Daher wird darum gebeten, die Drucksache 1808/XX als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 08.06.2021

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Matthias Steuckardt
Bezirksstadtrat